

Qualifizierte Fernsignatur

[10.07.2020] Das Unternehmen d.velop kooperiert mit der Bundesdruckerei bei der elektronischen Signatur und ermöglicht die rechtssichere digitale Unterschrift.

Der Content-Management-Hersteller d.velop kooperiert für seine digitale Signaturlösung d.velop sign mit D-TRUST, dem Vertrauensdiensteanbieter der Bundesdruckerei. Mit der d.velop-App wird laut Hersteller eine qualifizierte Signatur als so genannte Fernsignatur von überall möglich – ohne dass der Anwender zusätzliche Hardware wie Scanner oder Kartenlesegeräte benötigt. Der Vertrauensdiensteanbieter D-TRUST identifiziert und authentifiziert den Unterschreibenden und damit auch seine Signatur. Dieses Verfahren sei nach der eIDAS-Verordnung in der EU rechtskräftig anerkannt. Somit ist die qualifizierte elektronische Signatur rechtlich einer handschriftlichen Unterschrift gleichgestellt und kann beispielsweise vor Gericht als Beweismittel herangezogen werden.

„Vertrauen ist der Anfang von allem und elementarer Bestandteil der d.velop-Unternehmensphilosophie“, erläutert CEO Mario Dönnebrink. „Bei der elektronischen Signatur ist ein zertifizierter Vertrauensdiensteanbieter das A und O, um eine rechtsgültige qualifizierte Signatur zu erstellen und überall – im Unternehmen, im Homeoffice oder unterwegs per App – wichtige Schriftstücke zu unterschreiben und seine Prozesse zu beschleunigen.“

Dönnebrink ist überzeugt, mit D-TRUST auf den richtigen Partner zu setzen: „Wir freuen uns, mit unserer App d.velop sign auf die langjährige Erfahrung und das Renommee der Bundesdruckerei zurückgreifen zu können und so unseren Kunden eine vertrauenswürdige durchgängig digitale und einfach abzuwickelnde Signatur zu ermöglichen.“

Qualifizierte Signatur als Standard

Bei dem Signaturprodukt d.velop sign sind laut Hersteller bereits im Standard sowohl die einfache als auch die fortgeschrittene und die qualifizierte elektronische Signatur enthalten. Das ermöglicht dem Anwender eine durchgängig digitale Bearbeitung von Geschäftsprozessen ganz ohne Medienbrüche. Die App sei auf Knopfdruck einsetzbar und könne direkt genutzt werden. Die nahtlose Integration in bestehende Systeme sei sowohl über verfügbare Standardschnittstellen als auch über eine offene REST-Schnittstelle einfach möglich. In Kombination mit d.velop documents, dem unternehmenseigenen Dokumenten-Management in der Cloud, könne auch eine revisionssichere Langzeitarchivierung der digitalen Unterlagen aus einer Hand realisiert werden.

(hm)

Weitere Informationen zu d.velop sign

Stichwörter: Digitale Identität, Bundesdruckerei, d.velop, Vertrauensdienste, elektronische Signatur, d.velop sign, D-TRUST, eIDAS